

# Übung: Konfliktforschung 2

Thema: Peace-Building & Nation-Building

Woche 8

Philip Poppelreuter

pophilip@student.ethz.ch

## Nation-Building nach Hippler (2003)

- Nation-Building: Vorsorge, Nachsorge, Konfliktbearbeitung
- Hippler unterscheidet zwei aktuelle Begriffsverwendungen:
  1. Prozess sozio-politischer Entwicklung, der zumeist über einen längeren Zeitraum aus zuerst locker verbundenen Gemeinschaften eine gemeinsame Gesellschaft mit einem ihr entsprechenden „National-Staat“ werden lässt.  
=> **deskriptiv-analytische Verwendung**: historische Perspektive
  2. Politische Zielvorstellung, oder auch Strategie zur Erreichung konkreter Politikziele interner oder externer Akteure:  
=> **normativ-strategische Verwendung**

# Die 3 Elemente des Nation-Building nach Hippler

1. Gemeinschaftsbildende Ideologie  
potentiell Nationalismus, aber auch andere Werte- und Identitätsmuster (Religion, Verfassungspatriotismus, säkulare Ideologien z.B.)
2. Integration einer Gesellschaft  
via: Kommunikationsmuster, nationale Infrastruktur, „Nationalökonomie“ -> Schlüsselrolle für Massenmedien
3. State-building (nicht mit Nation-Building verwechseln!)  
praktische Voraussetzungen für einen funktionierenden Staatsapparat (z.B. Verwaltung, Gewaltmonopol)

# Demokratie- und Konflikt-Potential nach Hippler

- Nation => Staat vs. Nation <= Staat?
  - Nationen: oft von oben nach unten geschaffen
  - „Italy is made, now we must make Italians“ (d'Azeglio, 1860)
- Aber: es entsteht ein Prozess gesellschaftlicher Mobilisierung
  - Eintreten zahlreicher Individuen in die politische Sphäre
  - „Nationbuilding macht die Mitglieder einer Nation also prinzipiell zu politischen Subjekten anstatt Untertanen“(S. 6)
- Die politische Partizipation, die politische Mobilisierungsfähigkeit und der Machtanspruch einer Zentralregierung bergen allerdings Konfliktpotential
  - Warum?

# Problematisches Nation-Building



*Staatsstriche in Fidschi: 1987 und 2000*



*Zahlreiche Beispiele von verschiedenen (problematischen) Ansätzen zu Nation-Building in sub-Sahara Afrika*

- Aktuelle Forschung: Nationbuilding und Konflikt
  - Bandyopadhyay & Green (2013)
  - Depetris-Chauvin & Durante (2017)

# Fallstudie: Äthiopien

